

Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Band: 58 (1964)
Heft: 19

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

19

Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

1. Oktober 1964 58. Jahrgang

Herausgegeben vom Schweizerischen Verband für Taubstumm-
und Gehörlosenhilfe (SVTG), für die deutsch-, italienisch-
und romanischsprachige Schweiz

Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB)

Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

*Herausgegeben vom Schweizerischen Verband für Taubstumm- und Gehörlosenhilfe (SVTG) für die deutsch-, italienisch- und romanischsprachige Schweiz
Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB)*

58. Jahrgang Nr. 19
1. Oktober 1964



Herbsttag

*Die Sonne weckt die Schöpfung,
Verschwunden ist die Nacht,
Ich darf die Welt bestaunen
In ihrer goldnen Pracht.*

*Es strahlt der klare Himmel,
Kein Wölklein trübt das Blau,
Der Baum neigt sich im Winde,
Der Bach fließt durch die Au.*

*Die Herbstzeitlosen blühen,
Das Feld ist leer und ruht,
Die Ernte ist geborgen,
Der Herrgott meint es gut.*

*Er hat uns reich beschernet
Mit Früchten aller Art,
Die Arbeit ist gesegnet,
Das Tagwerk ist vollbracht.*

K. R.-Sch.